



Fundraising auf beiden Seiten des Äquators

HOPE-Gala in Dresden

Seit der ersten HOPE -Gala vor 13 Jahren konnten mehr als 1,4 Millionen Euro für HOPE Cape Town eingeworben werden.

In 2017 fand die HOPE-Gala am 28. Oktober im Kulturpalast in Dresden statt. Die 1.200 Gäste wurden von namhaften internationalen Künstlern wie Conchita, Dresdner Philharmonie, die keltischen Tenöre, Su Yeon Hilbert, Jasmin Schwiers, Sofie Thomas und Gregor Meyle, um nur einige zu nennen, unterhalten. Durch das Programm führte die bekannte Fernsehmoderatorin Andrea Ballschuh und der Pianist Joja Wendt.

Jedes Jahr schafft die Gründerin und Organisatorin der HOPE-Gala, Frau Viola Klein, eine Art Magie, die alle Erwartungen übertrifft. Wenn Leute sie fragen, warum sie das tut, ist ihre Antwort einfach: "Geld alleine reicht nicht aus, um das zu kaufen, was wirklich wichtig ist in dieser Welt. Es ist ein Herzensprojekt." Pfarrer Stefan Hippler, Vorstandsvorsitzender des HOPE Cape Town Trust, nahm den Spendenscheck persönlich in Dresden entgegen.

Die diesjährige HOPE-Gala findet am 27. Oktober 2018 im Schauspielhaus in Dresden statt, Tickets gibt es unter www.hopegala.de

Ball of Hope in Kapstadt

Der Ball of HOPE 2017 fand am 13. Mai im WESTIN Kapstadt statt. Wie immer freuten sich die Gäste alte Freundschaften wiederzubeleben und neue Kontakte zu knüpfen. Der Ball of HOPE wird in Zusammenarbeit mit der südafrikanisch-deutschen Industrie- und Handelskammer und HOPE Cape Town veranstaltet.

Das Unterhaltungsprogramm des Ball of HOPE hatte berühmte Musiker zum Thema, die kürzlich von uns gegangen sind. Katlego Maboe führte mit Witz und Charme durch das Programm und begeisterte das Publikum mit seiner eigenen Interpretation des Songs "Careless Whisper" des verstorbenen Sängers George Michael. Musikdirektor Adolf Thelen, seine Band und der Kinderchor der Holy Cross Brooklyn Convent School haben auch dieses Jahr die Gäste ausgezeichnet unterhalten.

Dr. Nomafrench Mbombo, Gesundheitsministerin der Provinz Western Cape, hob in ihrer Rede die große Bedeutung der Arbeit von HOPE Cape Town für den staatlichen Gesundheitssektor in der Provinz hervor und kündigte an, dass bereits neue Aufgaben auf HOPE Cape Town warten.

Der Ball of HOPE wird zunehmend von lokalen und internationalen Spendern, Unterstützern und Freunden von HOPE Cape Town unterstützt und konnte seit dem ersten Ball of HOPE im Jahr 2001 ein beträchtliches Wachstum verzeichnen. Der diesjährige Ball of HOPE findet am Samstag, dem 12. Mai 2018, im WESTIN in Kapstadt statt.





EINE LERNENDE ORGANISATION

Die Universität von Stellenbosch hat die Akkreditierung für alle drei Ärztinnen von HOPE Cape Town als externe Dozenten genehmigt. Dr. Izane Reyneke, Dr. Ana Houston und Dr. Sadeeka Williams werden diese Akkreditierung speziell für die Ausbildung von MB, ChB Studenten für die Rotation in der Pädiatrie für einen Zeitraum von drei Jahren nutzen.

HOPE Ergotherapeutin Robyn Meissner und Sozialarbeiterin Maria van Blerk nahmen am Lehrgang zum Einsatz von DUPLO Spielzeugen teil.

Sie können nun die Fähigkeiten der Kindern, wie z. B. Sprache, Feinmotorik, Wahrnehmungsfähigkeit, Problemlösung und Zusammenarbeit mit Hilfe von 6 verschieden farbigen DUPLO Steinen weiter ausbauen und

fördern.

Robyn veröffentlichte einen Artikel zum Thema "A play-informed, caregiver-implemented, home-based intervention for HIV-positive children and their families living in low-income conditions in South Africa." im Journal des "World Federation of Occupational Therapists Bulletin"

Ein kostenloser Download ihrer Arbeit ist verfügbar unter:

<http://www.tandfonline.com/eprintmMyQHjfrwPdiCSDTffwK/voll>

Bildung ist eine starke Waffe

WEITERBILDUNG

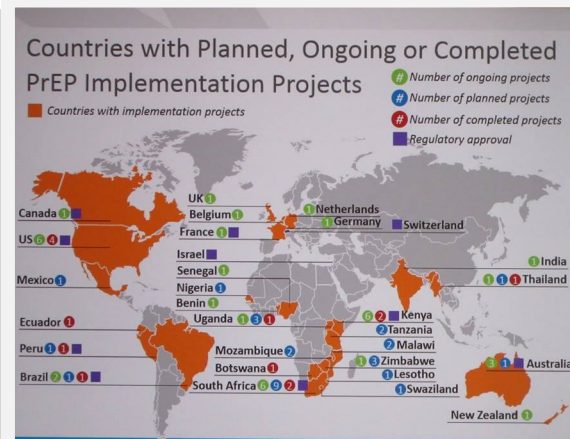
Durch fortlaufendes Training werden HOPE Cape Town Gesundheitsarbeiter mit dem Wissen und den Fähigkeiten ausgestattet, die sie benötigen, um ihre Aufgaben effizient zu erfüllen. In diesem Jahr fand unter vielen anderen interessanten externen Veranstaltungen, ein Lehrgang zum Thema „Menschenhandel“ statt. Den Gesundheitsarbeitern wurde vermittelt, worauf sie achten sollten und welche Hinweise es gibt, um ein mögliches Opfer der modernen Sklaverei im eigenen Umfeld identifizieren zu können.

Die Gesundheitsarbeiter besuchten im Rahmen ihres Ausbildungsprogrammes auch das Parlament in Kapstadt und wurden dort in die verschiedenen Strukturen der Legislative eingeführt.

HIV/AIDS KONFERENZ

Die 9. Internationale AIDS Society Konferenz fand vom 23–26 Juli 2017 in Paris statt. Rev. Fr. Stefan Hippler nahm neben mehr als 5.000 Wissenschaftlern, Ärzten und Fachleuten an der Konferenz teil. Es wurde u. a. über über Spitzenforschung im Bereich HIV/AIDS diskutiert.

Im November nahm, Dr. Izane Reyneke, an der AIDSImpact-Konferenz in Kapstadt teil. Dies ist eine internationale Konferenz für Verhaltens- und Psychosoziale Wissenschaft, die sich mit Fragen der HIV/AIDS-Prävention, -Behandlung und -Pflege befasst und sich sowohl global als auch auf spezifische Gemeinschaften und Länder konzentriert, die am stärksten von der HIV/AIDS-Epidemie betroffen sind.





GRATULATIONEN AN HOPE CAPE TOWN VORSTANDS-MITGLIEDER

Dr. Minka Woermann, Dozentin am Institut für Philosophie und Leiterin der Abteilung für Geschäftsethik und öffentliche Integrität im Zentrum für angewandte Ethik, für die Veröffentlichung ihres Buches mit dem Titel "Bridging Complexity and Post-Structuralism: Insights and Implications".

Prof. Dr. Mark Cotton, Co-Investigator der CHER-Studie; die Ergebnisse dieser Studie wurden auf der IAS-Konferenz in Paris im Juli 2017 vorgestellt



Frau Carole Armstrong-Hooper während ihrer Ernennung zum Präsidenten des Rotary Clubs am Kap in Kapstadt.

ÜBER KONTINENTE HINWEG

In 2017 reiste Rev. Fr. Stefan Hippler, Vorstandsvorsitzender des HOPE Cape Town Trusts, kreuz und quer über unseren Kontinent, um HOPE Cape Town und die Arbeit unserer Organisation vorzustellen.

Er besuchte das Africa Center der Colorado State University, das Department of Social Work an der Rutgers University in New Jersey; den Rotary Club Somerville, die Kathedrale von HOPE in Dallas; nahm an der Kreuzfahrt der MS Amadea durch die Fjorde Norwegens teil, hielt einen Vortrag an der Hochschule Mönchengladbach und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg, nahm von der Ministerin Ilse Aigner vom Freistaat Bayern eine großzügige Spende entgegen, besuchte Herrn Dr. Aures vom Bayerischen Gesundheitsministerium; tauschte Erfahrungen zum Thema "frühkindliche Entwicklung" mit der Kinderkliniken Dritter Orden in Passau aus, hielt einen Vortrag an seiner ehemaligen Schule in Bitburg und traf er sich unermüdlich mit Interessensgruppen und Interessierten weltweit, um die Arbeit von HOPE Cape Town zu präsentieren.



Mitglieder des HOPE Cape Town Trust während der Generalversammlung im Mai 2017



HOPE Cape Town USA Trustees während ihres Meetings im Juni 2017 in New York.



BESUCHER

Im Jahr 2017 konnten wir viele Besuchern begrüßen.

Anlässlich des Ball of HOPE besuchten Viola und Hermjo Klein, Martin Hörnig, Thorsten Kloth, Rocco und Daniela Damm, Laura Fiebig und viele andere HOPE Cape Town. Die Hauptpreisträger der HOPE Gala 2016, Barbara und Peter Simchen, die Familie Göbelbecker, Gewinner des Charity Dinners, genossen ihren Urlaub in Kapstadt und waren von der Arbeit von HOPE Cape Town beeindruckt.

Wir hatten ebenfalls viele lokale Besucher u. a. konnten wir interessante Gespräche mit Thobile Ndarana, Manager - Zeitz Museum of Contemporary Art Africa (Zeit MOCAA) führen, hatten viel Spaß in Blikkiesdorp mit Dr. Fernando Adams und Wendy Grant und ihren Kollegen von Nedbank anlässlich des Mandela Day 2017.



KÖSTLICHE MARMELADE ... FÜR AFRIKA!

HOPE & Future e. V. ist ein gemeinnützer Verein aus Münster. Die Vereinsmitglieder unterstützen HOPE Cape Town seit Jahren mit den Erlösen aus dem Verkauf ihrer köstlichen Marmeladen und Sponsoring durch Marathons. In 2017 hatten sie ihr Ziel von 10.000 verkauften Marmeladengläsern erreicht.

Wir konnten Gregor Lamers und Andreas Schröer in 2017 wieder in Kapstadt begrüßen. Sie hatten eine gute Zeit mit den Kindern von Blikkiesdorp, den Gesundheitsarbeitern und halfen sogar den Strickclub-Damen, Babykleidung zu stricken.



5 x 5 x 5 = GOLF-CHARITY-PROJEKT

Steffen Becker ist Unternehmensberater aus Dresden. Er ist auch ein begeisterter Golfspieler mit einem Handicap von 17.

Im Jahr 2015 besuchte Steffen die HOPE Gala und war fasziniert von der Arbeit von HOPE Cape Town. Er entschied sich für eine Fundraising-Projekt mit einem einzigartigen Aktionsplan: Er spielte in 5 Tagen auf 5 verschiedenen Kontinenten Golf. Die Idee war, dass er insgesamt 10.000 Euro für HOPE Cape Town erspielen würde.

Vom 9. bis 14. April spielte Steffen auf dem Elbflorenz Golfplatz in Dresden, auf dem Angeles National Golf Club in Los Angeles, USA; dem National Golf Club in Melbourne, Australien; dem Dubai Creek Golf & Yacht Club in Abu Dhabi, Dubai; und abschließend auf dem Clovelly Country Club in Kapstadt, Südafrika. Wir bedanken uns herzlich bei Steffen Becker für die tolle Idee und sein Engagement und sind sehr dankbar, dass der Clovelly Country Club das Event hier in Kapstadt großzügig unterstützt hat.

"ICH WAR TIEF BEWEGT ..."

Im April 2017 nahm sich Herr Matthias Hansen, neu ernannter Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland, Zeit, sich mit der Arbeit von HOPE Cape Town vertraut zu machen. HOPE Cape Town unterhält seit Jahren eine sehr gute Beziehung zum Deutschen Generalkonsulat in Kapstadt und anderen etablierten deutschen Institutionen.

"HOPE hat einen hochgradig systematischen, zielgerichteten und umfassenden Ansatz für die Bekämpfung von HIV/AIDS in Südafrika entwickelt, mit drei spezifischen Säulen: eine direkte Verbindung zwischen wissenschaftlicher Forschung und der Arbeit in den Townships. Die Arbeit von HOPE Cape Town ist nachhaltig, da die Organisation im Laufe der Zeit ein unbezahlbares Fachwissen im Bereich Prävention und Behandlung von HIV/AIDS bei Kindern erwerben konnte. Und schließlich ist HOPE Cape Town international vernetzt, arbeitet mit Partnern in Europa, Amerika und in Afrika."



JEDES KIND BRAUCHT EINEN HELDEN

Seit 2014 ist Katlego Maboe der Sonderbotschafter für HOPE Cape Town. Er unterstützt nicht nur unsere Fundraisingevents, er verbrachte in 2017 auch Zeit bei den kleinen Patienten in den Kinderstationen des Tygerberg-Krankenhauses und der Schule im Tygerberg-Krankenhaus. Katlego nahm sich auch die Zeit, mit den Kinder das Jahresende zu feiern, Katlego und die Kinder hatten viel Spass beim Fußball, Eiscreme, Kuchen und anderen Aktivitäten. Er hatte Zeit für Fotoaufnahmen in den einzelnen Projekten und unterstützte HOPE Cape Town mit einem Video, das die Arbeit von HOPE Cape Town vorstellt und das am Welt-AIDS-Tag im nationalen Fernsehen zu sehen war. Durch seine Arbeit als Moderator des Morgenmagazins "EXPRESSO" und die Zusammenarbeit des Morgenmagazins mit MySchoolCard wurde das Video von MySchoolCard gesponsert. Das MySchool-Programm ermöglicht es gemeinnützigen Organisationen wie HOPE Cape Town, von den täglichen Einkäufen der registrierten Mitglieder in ausgewählten Einkaufsläden zu profitieren.

Anlässlich einer Ausstellung über die Arbeit von HOPE Cape Town wurde der erste HOPE-Hero Award an die Sozialarbeiterin Maria van Blerk übergeben, die für HOPE Cape Town in Blikkiesdorp eine Vorschule ins Leben gerufen hat. Es werden ca. 30 Kinder jährlich auf die Schule vorbereitet und es werden vor allem soziale Fähigkeiten, Rechnen, Lesen und Schreiben vermittelt. Nachdem die Kinder erfolgreich bei den Schulen angemeldet sind, bekommen sie Schuluniformen, Schulgebühren, Schulmappe, Schreibmaterialien etc. zur Verfügung gestellt.



"Ein kluger Kopf und ein gutes Herz sind immer eine hervorragende Kombination"

67 MINUTEN FÜR MADIBA

Am Mandela-Tag feierte HOPE Cape Town in Blikkiesdorp den Geburtstag unseres großen Vorbildes, Nelson Mandela, mit einem Arbeitseinsatz von freiwilligen Helfern.

Ein Team von Afrilandscapes spendeten Setzlinge und Kompost, um unseren Garten wieder neu zu beleben; Nedbank kam mit einem großen Team und sponserte das Frühstück für mehr als 1200 Kinder; BuildIt spendete eine Wagenladung Wandfarbe und Baumaterialien; einzelne Personen sammelten Decken, Schuhe, Kleidung und verbrachten Zeit in Blikkiesdorp, um den Containern einen neuen Anstrich zu geben und ein Wandbild zu malen, Essen zubereiteten, den Gärten zu säubern, Müll zu sammeln und mit den Kindern zu spielen.

Das Mittagessen wurde von Ellies und Friends gesponsert, HOPE Cape Town zeigte den Kindern wie man sich die Zähne putzt und es gab anschließend auch Zahnbürsten und Zahnpasta für die Kindern. Viele lokale und internationale Schüler und Studenten von privaten Colleges und Schulen folgten unserem Aufruf und unterstützten uns. Das Engagement und der Zusammenhalt waren überwältigend—trotz des schlechten Wetters und des eisigen Windes. Aus 67 Minuten wurden mehr als 7 Stunden und wir gingen erleichtert nach Hause, mit dem Wissen, dass Madiba an diesem Tag in Blikkiesdorp lächelte!





Weihnachten im HOPE Cape Town Büro, Blikkiesdorp, und im Tygerberg Hospital

HOPE Cape Town
 Room 0005A, K Floor
 Education Building
 Faculty of Medicine and Health Sciences
 University of Stellenbosch
 Tygerberg Campus
 Francie van Zijl Drive
 Tygerberg 7505
 Western Cape
 SOUTH AFRICA

Phone: +27(0)21 938 9930
 Fax: +27(0)21 938 6662
 E-mail: office@hopecapetown.com
 Web: www.hopecapetown.com



www.hopecapetown.com

Non-Profit Organisation (SA) No 053-417NPO

Public Benefit Organisation (SA) No 93/00/24/843

Events 2018

12. 05. 2018—Annual General Meeting

12. 05. 2018—Ball of HOPE, WESTIN

18. 07. 2018—Mandela Day

27. 10. 2018— HOPE Gala, Schauspielhaus Dresden

01. 12. 2018—World AIDS Day

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, falls Sie weitere Informationen benötigen. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Ihr HOPE Cape Town Team